

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 49 (1978)

Heft: 10

Rubrik: IFAS 78 in Zürich : Standbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IFAS 78 in Zürich

Standbesprechungen

ATOUT AG

IFAS 78, Halle 6, Stand 630

Erstmals an der IFAS stellt die Firma ATOUT AG in Halle 6, Stand 630, ihr Fabrikationsprogramm vor.

Dieser Schweizer Hersteller produziert seit vielen Jahren über ein Dutzend verschiedene Badehilfs-Artikel, welche über Grossisten und den Fachhandel zum Verkauf gelangen.

Hauptprodukte sind die bewährten Badewannen-Sitze und -griffe in verschiedenen Ausführungen. Als IFAS-Neuheit werden Badesitze mit Rückenlehne vorgestellt. Für Heime und Spitäler fabriziert die ATOUT AG seit über zehn Jahren mit Erfolg hydraulische Badelift.

Thermofonte

Baumann Beltron

9527 Niederhelfenschwil

IFAS 78, Halle 6, Stand 642

Sprudelmassagebad das «echte Thermofonte»

Das «echte THERMOFONTE»-Sprudelmassagebad hat sich seit fast 20 Jahren zur Prophylaxe von Zivilisations-schäden und zur zusätzlichen Behandlung akuter und chronischer Erkrankungen bewährt. Besonders durch die grobe Besprudelung, mittels vorgewärmer Luft ausgeübte Reizwirkung unter den günstigen Druckverhältnissen im Wasser, wird eine intensive Massage der gesamten Haut erreicht, wodurch bessere Durchblutung, Stoffwechselanregung, Bindegewebeauflockerung und Einwirkung auf die verkrampfte Muskulatur sowie eine optimale Wirkung der Badezusätze erreicht werden. Objektiv lässt sich eine Erweiterung der Hautgefäße und dadurch eine Verringerung des peripheren Widerstandes feststellen (Haferkamp).

Insbesondere hat das neue Modell des THERMOFONTE eine am Rückenteil verlängerte Sprudelverteilermatte und bietet die Möglichkeit, die gesamte Sprudelwirkung auf die Mittelstränge der Matte und damit auf die Rückenpartie zu konzentrieren, um eine besonders intensive Besprudlung der Bandscheibe und Rückenmuskulatur zu ermöglichen. Aerztliche Erfahrungsberichte und Gutachten liegen unter anderem vor von:

Staatlich anerkanntes Institut für klinische Diagnostik und experimentelle Therapie Dr. med. F. K. Theo Schwarz, Mannheim.

Dr. med. Hans Haferkamp, ärztlicher Direktor der Abteilung physikalische

Medizin und Rehabilitation am Neubrunnenbad zu Mainz.

Dr. Josef Hupka, Leitung der Abteilung der experimentellen physikalischen Therapie des Forschungsinstitutes für humane Bioklimatologie Bratislava (Slowakei) mit Zustimmung des Gesundheitsministeriums der CSP.

Dr. A. Calve, médical de cinésie Schaerbeek (Belgien).

Primarius Dr. Hans Krammer, Vorstand der med. Abteilung des Altersheimes der Stadt Wien,

und zahlreichen weiteren Aerzten und Spezialärzten in verschiedenen Ländern. Eine eingehende Beschreibung der Wirkungsweise des «echten THERMOFONTE» erschien bei der med. lit. Verlagsgesellschaft: «Das Luftsprudel-massagegerät» — seine Wirkungsweise und Anwendung in Praxis und Klinik von Dr. med. Hans Haferkamp.

Basler

Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach

IFAS 78, Halle 2, Stand 253

Am bisherigen Standort präsentiert Sissach auf einer Ausstellungsfläche von 100 m² ein umfangreiches und vielseitiges Spitalmöbelprogramm.

Aeusserst interessant ist das neue **Kranken- und Intensivpflegebett**, das in Funktion, Zweckmässigkeit, Qualität und Design neue Maßstäbe setzt.

Die elektrisch angetriebenen **Pflegeheimbetten** wirken durch ihre Holzverkleidung sehr wohnlich. Dank der Baukastenkonstruktion besteht die Möglichkeit, für jedes Pflegeheim das geeignete Bett zu finden.

Der neue **Nachttisch** mit dem integrierten Bettisch wirkt in seiner ruhigen Formgebung angenehm. Die Betätigung ist zweckmässig, geräuscharm und einfach. Dies gilt auch für den bekannten **Wand-Nachttisch**, der immer wieder auf Interesse stösst.

Bestechend ist die Form des verstellbaren, gepolsterten und bequemen **Patienten-Liegestuhls**.

Zum Begriff geworden sind auch die **Hörsaalbestuhlungen** mit schwenkbaren Schalensitzen für Kliniken, Universitäten, höhere Lehranstalten und Schulen.

Stühle und Tische für Krankenzimmer und Aufenthaltsräume laden zum Ausruhen ein.

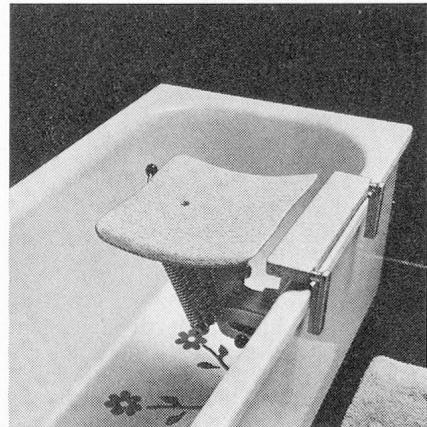
Ein fachkundiges Standpersonal steht Ihnen gerne zur Verfügung. Ein Besuch am Stand von Sissach lohnt sich.

BIMEDA

Technische Produkte

8304 Wallisellen

IFAS 78, Halle 6, Stand 647



Der «Messerli»-Badelift ist ein neu entwickeltes System, das betagten und behinderten Menschen das Baden in der Wanne wieder angenehm macht. Von der Firma **bimeda** vertrieben, wird dieser Badelift (der je nach Bedürfnis in diversen Modellen erhältlich ist) erfolgreich in Spitäler, Alters- und Pflegeheimen, in der Gemeinpfege und nicht zuletzt auch im privaten Bereich verwendet. Das Gerät bietet gleichermassen erhebliche Vorteile und Erleichterungen für die Behinderten wie auch für das Pflegepersonal. Dank seinem geringen Gewicht ist der «Messerli»-Badelift leicht zu transportieren und innert Sekunden mit wenigen Handgriffen an jeder Badewanne betriebsbereit. Die Bewegungsfreiheit in der Wanne bleibt uneingeschränkt, und dank der gut durchdachten Konstruktion erreicht der Badende eine maximal tiefe Sitzgelegenheit. Im ganzen bietet der «Messerli»-Badelift allen Beteiligten ein Gefühl von hoher Sicherheit und sympathischer Bequemlichkeit.

F. Knobel

Elektroapparatebau AG 8755 Ennenda

IFAS 78, Stand Nr. 234

Ein Elektro-Fahrstuhl mit neuartiger Technik

Mit dieser Neuentwicklung wird den Behinderten ein Fahrgerät zur Verfügung gestellt, welches durch die Verwirklichung neuer Ideen wesentliche Vorteile bieten wird.

Das Selbstbewusstsein wird gestärkt durch die aktiveren Beweglichkeit und die absolute Sicherheit sowie die Präzision im Fahrverhalten.

Aeusserlich stechen die neuzeitlichen, gestalterischen Elemente in die Augen, welche nicht nur Form, sondern auch Funktion beinhalten. So ermöglicht ein fünftes Rad das mühelose und selbstständige Ueberwinden von Schwellen und Rändern bis 7 cm Höhe.



Der sensible Steuerknüppel ermöglicht sehr präzises Fahren in bezug auf die Richtung und Geschwindigkeit. Durch Umklappen der Steuereinheit wird das dichte Anfahren an Tische ermöglicht. Von der Konstruktion her gewährleistet vor allem das neu entwickelte Planetengetriebe mit absoluter Selbsthemmung die beruhigende Sicherheit. Bremsen werden dadurch überflüssig.

Durch den guten Wirkungsgrad des Getriebes werden eine überdurchschnittliche Steigungsfähigkeit und Reichweite erreicht.

Mit wenigen Handgriffen lässt sich dieses aktive Gerät in Einheiten zerlegen, welche bequem in jedem Kofferraum untergebracht werden können.

Die angenehme Farbgestaltung unterstreicht die vielen konstruktiven Vorteile auch äußerlich.

Drei Modelle mit den Namen Agilo, Stabilo und Mobilo berücksichtigen die unterschiedlichen Bedürfnisse.

MIELE AG, Spreitenbach IFAS Halle 6, Stand 607

MIELE- Wäschereimaschinen

Seit über 50 Jahren baut MIELE Wäschereianlagen für Hotels, Pensionen und Restaurationsbetriebe, für Krankenhäuser, Kliniken und Heime, für Gemeinschafts-Waschanlagen und für gewerbliche Wäschereien. Auf dieser jahrzehntelangen Erfahrung basiert die moderne Konstruktion der heutigen Automaten.

Miele-Wäschereimaschinen sind besonders robust gebaut und speziell für den Dauerbetrieb, für die tägliche starke Beanspruchung eingerichtet. Sie verkörpern mehr denn je die sprichwörtliche Miele-Qualität.

Selbstverständlich wirkt sich diese Qualität auch auf die Rentabilität aus. Darüber hinaus sorgt die grosse Leistung der Automaten für eine rasche Amortisation. Alle Automaten sind für verschiedene Beheizungsarten eingerichtet, so dass immer die am Ort wirtschaftlichste gewählt werden kann.

Miele liefert die komplette Wäscherei-Einrichtung. Waschautomaten, Schleu-

dern, Trockenschränke, Mängeln, Wäscherei-Hilfsgeräte — alles kommt aus einer Hand, alles aufeinander abgestimmt. Die Vorteile: Nur ein Lieferant, nur ein Kundendienst, Gesamtplanung der kompletten Anlage.

MIELE- Gewerbe-Geschirrspüler

Mit den neuen Modellen G 721 als «Eintank-Modell», G 710 mit «Kombi-Umwälzsystem», G 709 und G 701 mit «Frischwasser-Umwälzsystem» bietet Miele für alle Betriebe bis zu zirka 250 Essen vier gründlich, schnell und wirtschaftlich arbeitende Geschirrspüler. Damit hilft Miele, die steigenden Personalkosten durch moderne, zeitgemäße Automaten abzufangen.

Das Geschirrspülen ist der unbeliebteste Bereich in jeder Küche. Es ist nicht nur eine kostenaufwendige Arbeit, sondern auch Quelle vieler Probleme. Personalsorgen, Sauberkeit und Hygiene, Geschirrbruch usw.). Wenn man bedenkt, dass allein 25 Prozent der Küchenarbeit auf das lästige Spülen entfallen, ist es verständlich, dass es heute kaum noch einen gut geführten Betrieb gibt, der nicht über einen Geschirrspüler verfügt.

Miele war schon immer ein Begriff für hervorragendes Spülergebnis: Im Spülergebnis sind alle Miele-Geschirrspüler unübertroffen. Miele garantiert höchste Sauberkeit und Hygiene. Ein Vorteil, der dem Ruf eines jeden Hauses zugeute kommen wird.

Rätische Gerberei AG Postfach, 7002 Chur IFAS 78, Halle 3, Stand 358

Das echte Schaffell in der Krankenpflege

Das echte Schaffell hat sich als ausgezeichnetes Dekubitus-Prophylaktikum erwiesen und auch in schweizerischen Spitäler bestens bewährt.

Unter dem Namen ADORA-MEDICAL-VLIES werden solche Antidekubitus-Schaffelle schon zum fünften Mal an der IFAS ausgestellt. Es handelt sich dabei um Produkte aus echten, natürlichen Schaffellen, die speziell für die Krankenpflege zugerichtet werden und dank einer Spezialgerbung **wasch- und desinfizierbar** sind. Das reichhaltige Sortiment umfasst Betteinlagen, Fersen- und Fußpolster, Beinwärmepolster und Rollstuhleinlagen.

Der gute Erfolg beruht auf den einzigartigen Eigenschaften der natürlich gewachsenen Wolle: Optimaler Druckausgleich und hohe Feuchtigkeitsabsorption. Das klimatisierende Luftpolster wirkt stark druckausgleichend und erleichtert die Transpiration. Das hautfreundliche Material wird von jedem Patienten gut vertragen und als besonders angenehm empfunden.

ADORA-MEDICAL-VLIES verknotet nicht und hat eine überaus hohe Lebensdauer, so dass auch die

Kostenrechnung für dieses natürliche Hilfsmittel sehr günstig ausfällt.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie durch Einsenden des Inserates (Seite 325 dieser Ausgabe) oder am Stand 358 (Halle 3) an der IFAS.

Zu beziehen im guten Fachgeschäft oder direkt beim Generalimporteur: Rätische Gerberei AG, Postfach, 7002 Chur, Tel. 081 22 37 66.

SACON-Pflegebetten und -Rehabilitationsmittel 4414 Füllinsdorf BL

IFAS 78, Halle 3, Stand 308

Die SACON AG, Füllinsdorf, zeigt an der diesjährigen IFAS nebst dem bewährten Pflegebettenprogramm eine ganze Reihe von interessanten Artikeln «rund um das Bett», zum Beispiel:

Haarwaschbecken: ermöglicht das Haarewaschen von bettlägerigen Patienten.

Das gleitende Hebekissen: eine echte Hilfe für das Pflegepersonal.

Drehscheibe: erleichtert das Transfieren.

Schwesternruf: ermöglicht bewegungsunfähigen Personen die Rufanlage oder ein 220-Volt-Gerät zu betätigen.

Elektro-Rollstühle BEC: bieten dem Patienten im Pflegeheim oder zuhause mehr Autonomie.

Transport- und Reise-Rollstuhl: leicht, handlich und mit zwei Handgriffen für die zweite Hilfsperson — geeignet für Tram, Auto, Kino usw.

Transferlifter: löst alle stationären Hebeprobleme.

Auf dem Gebiet der Rehabilitation zeigt die SACON AG das bereits gut eingeführte Stehbett sowie verschiedene Hilfsmittel, wie

REHAPHON: ermöglicht dem Behinderten das Telefonieren.

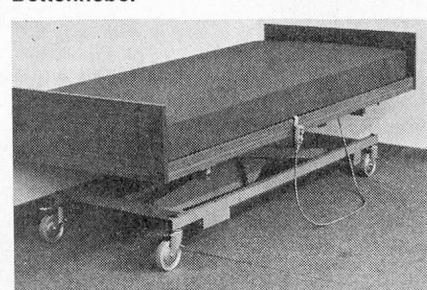
REHAcontrol: gibt dem Behinderten die Möglichkeit, bis zu 10 elektrische Geräte selbst zu bedienen.

PMV-Schreibsysteme: helfen dort, wo der Behinderte die Schreibmaschine nicht bedienen kann.

Neuheiten

zeigt die SACON AG an der diesjährigen IFAS auf dem Gebiete der Pflegebetten und der Rehabilitation:

Bettenheber



Der SACON-Bettenheber ist die ideale und zugleich günstigste Lösung für jedes Alters- und Pflegeheim oder Privatpersonen, welche die bestehenden Betten in höhenverstellbare Pflegebetten umbauen möchten.

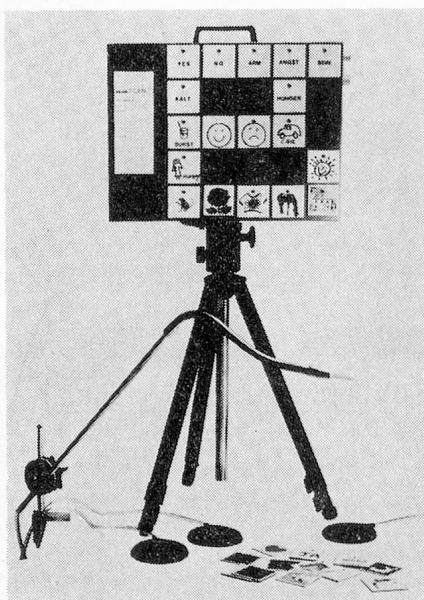
Die Vorrichtung wird einfach unter das vorhandene Bett gestellt und mit diesem verschraubt. Der eingebaute geräuscharme Elektromotor verstellt dann auf Knopfdruck das Bett in der Gesamthöhe um mehr als 40 cm.

Sitz-Transferlifter



Wie der Name schon sagt, können mit diesem Gerät Patienten sitzend von der Bettkante in den Rollstuhl, auf das WC usw. transportiert werden. Dieser Lifter ist neu auf dem Markt, und neu ist auch die Art und Weise, wie transferiert wird.

REHAscan



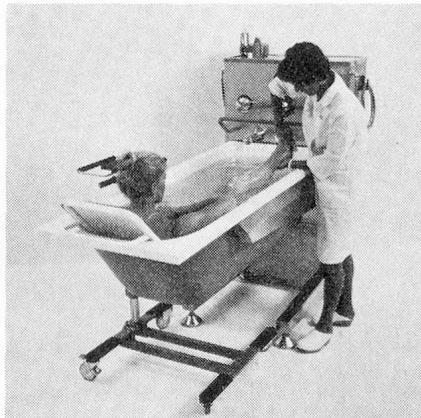
Das REHAscan der SACON AG bietet mehrfach-behinderten Personen eine echte Kommunikationsmöglichkeit. Das Gerät kann vielseitig eingesetzt werden, zum Beispiel an Intensiv-Pflegestellen (Netzbetrieb) oder dank seiner leichten und handlichen Ausführung

(Batteriebetrieb) überall dort, wo Kommunikationsschwierigkeiten auftreten.

SIC AG, 4020 Basel

IFAS 78, Halle 3, Stand 302

SIC AG, Basel, stellt im Rahmen ihrer Tätigkeit «Neuzeitliche Hygiene im Krankenhaus» folgende neue Apparate und Einrichtungen aus:



1. Badeeinrichtung:

- Duschenwagen von ARJO, Schweden.
- Badewanne mit integriertem Transportsystem für Intensivpflege, vor allem für die Behandlung von Brandschäden.

2. Beckenspülapparate:

- der neue «MINISPOLY» Desinfektionsapparat mit automatischem Deckel.

3. Raumdesinfektion:

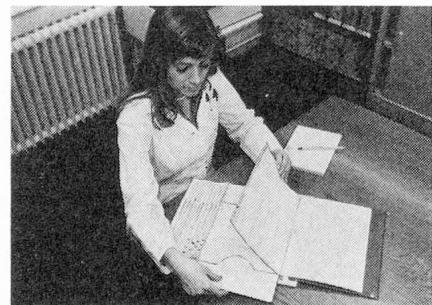
- Formalinvergasungsautomat für die Desinfektion von Lüftungssystemen, samt den angeschlossenen Räumen.

WAGNER VISUELL 8003 Zürich Nussbaumstrasse 9

IFAS 78, Halle 3, Stand 344

WAGNER VISUELL, Zürich, hat sich seit Jahren darauf spezialisiert, die unvermeidlichen Schreibarbeiten im Zusammenhang mit der Patientenbetreuung zu vereinfachen. Dazu werden neue praktische Kunststoffmappen angeboten, welche den Inhalt (Fall) auffällig zu signalisieren vermögen. Für den gleichen Zweck wird aber auch eine saubere Lösung in der Form einer tragbaren Flachsicht-Staffel im Format A4 geboten. Die darin enthaltenen widerstandsfähigen Taschen sind extra für Spitäler entwickelt und bieten ganz neue Möglichkeiten.

Die handlichen PCC-Planungsgeräte sind jetzt von den meisten Spitäler in Gebrauch genommen worden. In der zusammensetzbaren A4-Form werden



sie allen Ansprüchen gerecht, welche für Pflegediensteinsatz, Operationssaalauslastung, Instrumentenkontrolle, Bettenbelegung usw. gestellt werden. Die Fotokopierbarkeit dieser Geräte kommt in vielen Fällen sehr zustatten.

Ein neues Inventur-Kontroll-System für bestehende Maschinen, Anlagen und Instrumente wird als Fächerkartei in neuen Behältnissen gezeigt.

Es empfiehlt sich, am Stand 344 Informationen zu holen. WAGNER VISUELL gibt auf kleinem Raum eine Menge interessanter Anregungen!

W. H. Widmer 8803 Rüschlikon/Zürich

IFAS 78, Halle 6, Stand 618



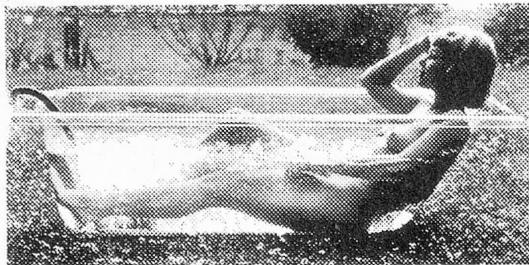
Auf Stand 618 in Halle 6 zeigt W.H. Widmer, Rüschlikon, Sanitätsausrüstungen und die Binz-Ambulanz auf Mercedes-Benz-Fahrgestell Typ 250 lang, die sich bekanntlich durch den hohen Standard im Innenausbau und Finish kennzeichnen. Die Wimed-Binz-Ambulanz auf Mercedes-Benz-Fahrgestell 208 mit 85-DIN-PS-Antriebsleistung zeichnet sich dank seiner Abmessungen als recht wendiges Fahrzeug für Kurzstrecken aus. Die Gross-Serien-Karosserie ermöglicht hier bei guter Innenausstattung das Erstellen eines preisgünstigen Ambulanzfahrzeugs, welches bei normaler Ausrüstung Fr. 45 000.— nicht übersteigt. Da die Hygiene der Wasserbehälter in

Ambulanzfahrzeuge aufgrund ausländischer Untersuchungen sehr umstritten ist, bringt Binz als Neuheit die sterilen, in Alkohol getränkten Aseptische Tücher auf den Markt, für die Reinigung von Händen und Instrumenten. Zur Erleichterung des Auffindens von Medikamenten und Ausrüstungen in

Ambulanzen und Intensiv-Pflegestationen leisten die neuen Farb-Symbole wertvolle Dienste.

Ebenfalls als Neuheit stellt W. H. Widmer die Wimed-Altiflex-Stuhl-Liege 45—75 aus, die sowohl als Stuhl oder Liege leicht in der Höhe verstellbar ist.

Sie ist ein Universalgerät für Heime, Alterssiedlungen und Spitäler, welches eine spürbare Lücke schließt. Ein Besuch auf dem Stand Widmer-Sanitätsausrüstungen lohnt sich auf alle Fälle, insbesondere, um auch die neuen Bergungswerze einmal in die Hand zu nehmen.



Das echte THERMOFONTE

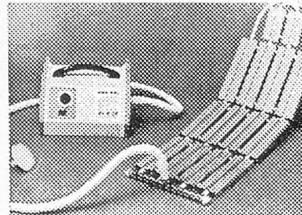
Sprudelmassage-Bad mit der verlängerten Rückenmassage

Ständige Demonstrationen

IFAS Halle 6/642

Ihr Fitness-Center
daheim in der Badewanne!

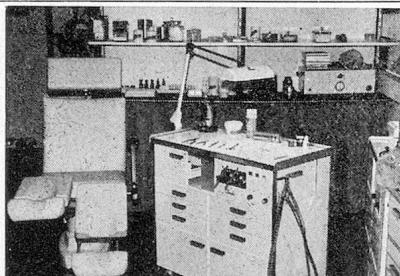
Wasser — Wärme — Sauerstoff



Zu beziehen direkt vom Erfinder

Baumann-Beltron
CH - 9527 Niederhelfenschwil

Tel. 073 47 13 03



Moderne
Fusspflege-
Einrichtungen
seit
vielen Jahren

Verlangen Sie unsern Katalog.

KELLER

SIMON KELLER AG,
3400 BURGDORF

Schachen 14 Tel. 034 22 48 10



immer besonders gut
und ausgiebig

ORRIS-FETTWERK AG.
6300 ZUG

Tel. (042) 31 19 36

berndorf
luzern

System-Speiseaufbereitung · System-Speiseverteilung
System-Hotelporzellan · System-Bestecke

Produkte mit Vorsprung

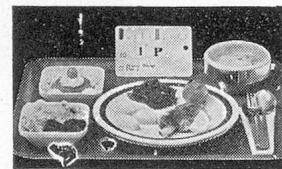
**z.B. gepflegter Restaurant-Tellerservice im Spital und
Alters-Pflegeheim...**

Caldomet Speiseverteilungssystem gestaltet es: Entlastung des Pflegepersonals, Verlagerung der Speiseverteilung in die Küche, Vermeiden von Lärm und Küchengeruch auf der Station, Verminderung des Nahrungsmittelauflaufs bis zu 15 %.

Das ausbaufähige, patentierte Caldomet Tablett-Speiseverteilungssystem ist in enger Zusammenarbeit mit internationalem Verpflegungsfachleuten für Spitäler und Alters-Pflegeheime entwickelt worden.

Technisch ausgereifte Normapparate und Geräte, abgestimmtes Hartporzellan, der spezielle Wärmsteller, Warmhalte-Suppentasse mit Corning-Einsatz, Magnetkarten-

halter usw. sind nur einige der vielen Einzelheiten, die Sie in unserer wegweisenden Caldomet Dokumentation finden werden.



Verlangen Sie noch heute
telefonisch bei Fräulein
Berger Unterlagen und
Referenzlisten.

CALDOMET
Dokumentationsdienst
041 55 95 05

104 D